

Die Chronik einer Liebe

Camille ist 16, als sie von Stanislas ihren ersten Kuss bekommt. Für ihn ist es die große Liebe. Camille hingegen fühlt sich schnell gelangweilt von ihrem Freund. Nach kurzer Zeit in Zweisamkeit macht sie wieder Schluss und wendet sich einem anderen Jungen zu. Stanislav ist Schnee von gestern - und bleibt dies auch für viele, viele Jahre. Dann begegnen sich die beiden plötzlich wieder. Und dieses Mal entbrennt auch Camille in feurige Leidenschaft für Stanislav. Dass sie verheiratet ist, spielt in den nächsten Tagen, Wochen, Monaten keine Rolle. Camille denkt nur an eins: Sie will mit Stanislav zusammen sein. Und das ist sie auch schon bald. Camille reicht die Scheidung ein. Für Stanislav geht sie sogar noch einen Schritt weiter.

Camille verlässt Paris und zieht zu Stanislav nach London. Dort arbeitet er als überaus erfolgreicher Banker. Um ihr das Heimweh zu nehmen, überschüttet Stanislav Camille mit kleinen Präsenten. Geld spielt keine Rolle. Sie trinken Champagner wie Wasser. Und sie reisen, wohin immer die "Prinzessin" will. So verschlägt es sie unter anderem in die Vereinigten Staaten. Der Road Trip führt die beiden von New York nach Texas, Dallas, New Orleans. Sie haben sich ihren größten Wunsch erfüllt. Aber unaufhaltsam spüren sie eine gewisse Leere in sich aufsteigen. Zweifel nagen an den beiden. Das kleine Unglück im großen Glück klopft an. Kann man eine Liebe festhalten, für die man viel aufgegeben hat? Warum ist es so schwer, zusammen alt zu werden?

Unterhaltung voller Emotionen und einzigartiger Lesemomente - bei der Lektüre von Camille de Perettis Büchern weint man ganze Sturzbäche von Tränen. Ab der ersten Seite von "Die kleinen Arrangements unserer Herzen" bleibt garantiert kein Auge trocken. Wenn eine französische Autorin jemals einem Vergleich mit Jojo Moyes standhalten konnte, dann definitiv und ohne jeden Zweifel de Peretti. Die Geschichten aus ihrer Feder bedeuten Lesegenuss mit berauschender Wirkung. Nach nur wenigen Sätzen ist einem regelrecht schwindelig. Da macht das Lesen gleich doppelt so viel Spaß wie sonst. Nur schade, dass dieses Vergnügen nach kurzer Zeit ein allzu abruptes Ende nimmt. Das Buch hätte gerne noch mindestens einhundert Seiten dicker sein können.

Die Romane von Camille de Peretti gehören zu den schönsten Geschenken, die man dem Leser machen kann. Aus ihnen spricht die Liebe zur Literatur. Was man mit "Die kleinen Arrangements unserer Herzen" in die Hand bekommt, ist ganz großes Gefühls- und Lesekino à la Hollywood. Hier findet man zwischen zwei Buchdeckeln jede Menge Charme - und außerdem Leseglück pur.

Susann Fleischer 04.01.2016

Quelle: www.literaturmarkt.info